

Ski alpin | 18. Februar 2009

Familiäres Rennvergnügen bei Flutlicht

6. Rivella Family Contest auf der Axalp

Wenn der Nachwuchs Ski fahren kann, freuen sich schneesportbegeisterte Eltern. Noch schöner ist es, gemeinsam einen Wettkampf zu bestreiten – zum Beispiel den Rivella Family Contest auf der Axalp.



Mama und Tochter machen Tempo beim Family Contest auf der Axalp.

Foto: Nadja Burri



Geselliges Beisammensein und eine gemütliche nächtliche Stimmung gehören zum Contest.

Foto: Nadja Burri

«Hauptsach derbii ski», lautete das Motto am Rivella Family Contest. Zahlreiche Familien sausten auf der Axalp auf der Piste Hüttboden den Hang hinunter. Drei bis fünf Familienmitglieder starteten zusammen mit Ski oder Snowboard in den einfachen Riesenslalom-Parcours. Stress und Hektik kennt man an diesem Plauschskitag nicht. Ganz nach dem Grundgedanken «Einer für alle, alle für einen» wurde die Zeit erst gestoppt, wenn der letzte Fahrer des Teams die Ziellinie überquert hatte. Mittlerweile findet der Rivella Family Contest an 27 verschiedenen Orten in der Schweiz statt. Das nächtliche Rennen auf der Axalp ist jedoch das einzige im Flutlicht, und das macht es gerade dadurch zu einem besonders attraktiven Event. Dies wussten auch diesmal wieder rund 70 Familien aus dem Mikrokosmos Jungfrau und der ganzen Schweiz zu schätzen. Am schnellsten war übrigens ein einheimisches Team, die Familie Miescher aus Brienz



Familie Fuchs aus Brienz war gleich mit vier schnellen Sprösslingen am Start.

Foto: Nadja Burri



Auch beim Family Contest wird die Ideallinie gesucht.

Foto: Nadja Burri

Kasperli und Skitests

Für ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm im Zielraum war gesorgt. Die Kleinen bekamen ein Kasperlitheater zu sehen und konnten bei verschiedenen Spielen mitmachen. Ebenfalls stellte Skihersteller Atomic seine neuesten Modelle zum Testen zur Verfügung. Livemusik und eine originelle Dampfkaffeemaschine in der Festwirtschaft sorgten trotz der kalten Temperaturen für Wärme. Als Organisatoren vor Ort zeigten sich der Skiclub Brienz, die Sportbahnen Axalp-Windegg und Haslital Tourismus verantwortlich. Die Rangverkündigung fand im Anschluss des Rennens im Restaurant Alpengasthof statt. Dabei wurden Reka-Feriengutscheine im Wert von 1000 Franken unter allen Teilnehmern verlost.



An der Siegerehrung gab es nur strahlende Gesichter.

Foto: Eingesandt



Auch die jüngsten Teilnehmer kämpften um jede Hundertstelsekunde.

Foto: Eingesandt



Die beleuchtete Piste sorgte für eine besondere Stimmung.

Foto: Eingesandt



Die Sponsoren boten ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm.

Foto: Eingesandt



Einige Familien waren sogar um einen einigermaßen einheitlichen Look bemüht.

Foto: Eingesandt



Familie Fischer aus Schwanden genoss den Anlass sichtlich.

Foto: Eingesandt



Familie Mäder aus Safnern schafften mit dem 16. Rang den Sprung in die Top 20.

Foto: Eingesandt



Zu siebt unterwegs: Die Familie Michel aus Brienz.

Foto: Eingesandt

Überraschung für die Mütter

Trotz den sehr kalten Temperaturen und nachlassendem Schneefall sahen die zahlreichen Zuschauer tollen Skisport auf der beleuchteten Hüttbodenpiste. Sehr willkommen war der wärmende Tee am Start. Im Ziel angekommen erhielten alle teilnehmenden Mütter zum Valentinstag ein Überraschungsgeschenk. (pd)

Auszug aus den Ranglisten

1. Peter, Simone, Olivia und Kai Miescher, Brienz, 37.37 Sekunden; 2. Ernst, Marianne und Martina Flück, Brienz, 37.38; 3. Franz, Katja und Marco Grossmann, Brienz, 37.87. Ferner: 4. Ruedi, Linda und Andrea Rubi, Brienz, 39.42; 5. Res, Corina und Yvette Tritten, Ringgenberg, 39.7; 7. Simon, Brigitte und Deborah Zumbrunn, Unterbach, 41.36; 9. Alfred, Irene und Sandra Marty-Huggler, Innertkirchen, 42.03; 10. Ernst, Michelle und Nicole Flück, Brienz, 42.3; 12. Ueli, Alexander und Anja Walthard, Brienz, 44.44; 13. Urs, Annelies, Lara und Kilian Abplanalp, Meiringen, 45.35; 14. Bruno, Gaby, Sibylle und Sandra Kunz, Meiringen, 45.42; 15. Thomas, Christine, Patrizia und Lukas Michel, Brienz, 45.94; 18. Roy, Noel und Jana Trauffer, Brienz, 46.32; 19. Rene, Marianne, Lars und Sven Zobrist, Brienz, 47.91; 23. Bernhard, Simon, Silvia, Andrea und Alice Fuchs, Brienz, 49.08; 25. Hugo, Karin und Sandro

Fuchs, Hofstetten, 50.27; 26. Ernst, Brigitte, Michael und Astrid Stähli, Brienz, 50.56; 27. Markus, Beatrice, Joel und Stephanie Furrer, Schwanden, 50.93; 29. Martin, Therese, Annina und Timo Fuchs, Brienz, 51.25; 30. Rolf, Sandra und Alicia Abegglen, Brienz, 51.29; 31. Peter, Lilo, Eric und Lorenz Wyler, Brienz, 51.49; 33. Peter, Peter und Michaela Rubi, Axalp, 52.25; 34. Niklaus, Silvia, Corina und Nadine Meyer, Innertkirchen, 52.57; 35. Ueli, Silvia, Nicole und Stefan Kämpf, Schwanden, 53.02; 36. Christoph, Annette, Erja, Vitus und Max Jakob, Brienzwiler, 53.08; 39. Sandra, Nicole und Irina Bürki, Brienz, 55.08; 40. Hermes, Silvia, Patric und Carmen Thöni, Brienz, 56.12; 42. Jürg, Denise, Marina und Nico Fuchs, Hofstetten, 58.12; 43. Heinz, Renate, Dany und Jana Zobrist, Brienz, 58.54; 44. Christoph, Monika, Urs, Lukas und Joel Steinacher, Innertkirchen, 1:00.39; 46. Roger, Barbara, Tatjana und Keanu Ringgenberg, Leissigen, 1:01.19; 48. Markus, Helen, Jannick und Patrick Zumbunn, Brienz, 1:05.30 Minuten; 51. Roger, Katrin, Sven und Nils Kunz, Schwanden, 1:06.92; 54. Paul, Vreni, Christian, Laura, Elena, Simon und Matthias Michel, Brienz, 1:11.11; 55. Hans, Roswitta und Florian Ruef, Ebligen, 1:11.84; 58. Marlise, Sabrina und Flavia Goldebella, Brienz, 1:16.07; 59. Monika, Nadine und Nicole Flück, Brienz, 1:16.61; 60. Adrian, Priska, Sandro und Jessica Amacher, Brienz, 1:20.65; 61. Claudio, Christina und Nicole Di Franco, Brienz, 1:21.33; 63. Stephan, Jeanette, Céline, Yannick und Hansueli Landmesser, Brienz, 1:26.35; 65. Hannes, Heidi und Julia Gander, Brienz, 1:32.10; 66. Andi, Caroline, Jeannette, Marc und Fabian Widmer, Brienz, 1:34.33; 68. Ruedi, Fränzi, Gian und Menk Fischer, Schwanden, 1:53.68; 70. Peter, Irina und Florian Messerli, Brienz, 2:11.48.

ARTIKELINFO:

Online seit:
18.02.2009, 13.30 Uhr
Autor/in: Nadja Burri
Seitenaufrufe: 155
Artikel Nr. 92367
Ausdruck vom: 19.02.2009

Jungfrau Zeitung, Aarmühlestrasse 1/Postfach, CH-3800 Interlaken
verlag@jungfrau-zeitung.ch

© 2003 - 2009 by Jungfrau Zeitung
www.jungfrauzeitung.ch